

Niederschrift

über die 33. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **23.05.2013**, 17:03 Uhr - 20:28 Uhr,
Haus Münsterland, Immelmannstraße 37, 48157 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Stefan Gottkehaskamp, Martina Klimek, Elke von Göwels, Walter von Göwels, Thomas Werth, Jochen Zippelius,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Marion Mix (bis 20:28 Uhr, TOP 7), Ludger Steinmann,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jörn Möltgen (ab 17:15 Uhr, TOP 1.1 bis 20:00 Uhr, TOP 2), Renate Paschert (bis 19:50 Uhr, TOP 1.1), Meinolf Sellerberg,

von der FDP-Fraktion

Hans-Henning Jasper, Kurt Moths,

von der UWG-MS

Anton Hans-Elmar Niewöhner,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Franz Pohlmann (ödp, bis 19:43 Uhr),

von der Verwaltung

Peter Bohn, Gerd Franke, Jörg Hoffmann, Hartwig Schultheiß,

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlten:

Georg Balsliemke (CDU), Dirk Heidemeyer (CDU), Dr. Katrin Peitz (CDU), Renate Schmitz (SPD),

Gäste:

Herr Markus Vieth (Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW)
Herr Peter Kamp (Justizministerium NRW)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 33. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 23.05.2013

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung****1. Anhörungen**

V/0255/2013
V/0255/2013/1
 III

- 1.1. Standortsuche für den Neubau der JVA Münster

Im Anschluss an die Präsentation der Vorlage durch den Bau- und Liegenschaftsbetrieb (BLB) NRW und die Stadt Münster wird die Tagesordnung für eine öffentliche Fragestunde unterbrochen.

2. Eingänge und Mitteilungen**3. Entscheidungen**

V/0291/2013
 I

- 3.1. Zuschussgewährung im Stadtbezirk Münster-Ost für das Jahr 2013

V/0268/2013
 V

- 3.2. Spielplatz Mühlhäuser Straße (ehem. Baumschule Niederbeckmann)
 - Planungs- und Baubeschluss -

V/0283/2013
 V

- 3.3. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost im Haushaltsjahr 2013
 - Planungs- und Baubeschluss -

4. Anträge

A-O/0007/2013
 FDP-Fraktion

- 4.1. Barrieren an Spielplätzen neu bedenken

5. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen**6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge****7. Verschiedenes**

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:03 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, den anwesenden Rats Herrn, die Vertreterinnen und Vertreter des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW, des Justizministeriums NRW, der Verwaltung und der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Frau **Klimek** gratulierte Herrn Balsliemke, Frau Dr. Peitz und Herrn Jasper nachträglich zum Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 1.1 der Tagesordnung V/0255/2013 V/0255/2013/1

Standortsuche für den Neubau der JVA Münster

Frau **Klimek** leitete das Thema ein und teilte mit, dass sie am Entscheidungsfindungsprozess nicht beteiligt und über die Entscheidung für den Standort Handorf im Vorfeld nicht informiert war. Sie werde im Anschluss an die Vorstellung der Vorlage die Sitzung für eine öffentliche Fragestunde unterbrechen. Darüber hinaus werde es am 03.06.2013 eine Bürgerinformation zur Standortsuche für den Neubau der JVA Münster geben.

Herr Stadtdirektor Schultheiß, Herr Franke vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung, Herr Vieth vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW und Herr Kamp vom Justizministerium erläuterten die Inhalte der Vorlage und beantworteten Nachfragen.

Herr **von Gökels** bat um schriftliche Darlegung der Kriterien, die für die Standortentscheidung ausschlaggebend waren.

Frau **Klimek** unterbrach die Sitzung von 18:35 Uhr für eine öffentliche Fragestunde.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 19:51 Uhr beantragte Herr **Gottkehaskamp**, die Vorlage wegen diverser offener Fragen zu vertagen.

Herr **Koltermann** betonte, die Vorlage sei nicht zustimmungsfähig, da wichtige Kriterien nicht geklärt seien. Er schlug vor, eine Anregung an den Rat der Stadt Münster zu geben, die Entscheidung über die Vorlage am 12.06.2013 ebenfalls zu vertagen, bis alle offenen Fragen beantwortet seien.

Herr **Möltgen** schlug ebenfalls die Vertagung der Entscheidung in der Bezirksvertretung vor.

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig, die Beschlussfassung über die Vorlage zu vertagen, bis alle offenen Fragen beantwortet sind und der Kriterienkatalog über die Standortwahl vorliegt.

Eine gleichlautende Empfehlung wurde als Anregung an den Rat ebenfalls einstimmig beschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau **Klimek** gab Folgendes bekannt:

- Am 26.04.2013 wurde die Presse über das geplante Musikfest „musicO` 2013“ informiert. Ein Anmeldeflyer werde in Kürze verteilt; Anmeldungen für „musicO`2013“ seien bis zum 18. Juli möglich. Das Fest werde am 13. Oktober von 12 – 18 Uhr in der Auferstehungskirche durchgeführt.
- An folgenden Veranstaltungen nahm sie teil und überbrachte die Grüße der Bezirksvertretung:
 - 26.04.2013 Jahreshauptversammlung der Kreisjägerschaft
 - 03.05.2013 Jubiläum der Gemeinde St. Benedikt.
- Als Schirmfrau des Pilot-Projekts “ServiceWelten“ nahm sie am 15.05.2013 an der öffentlichen Präsentation der Umfrageergebnisse teil.
- Die Bezirksvertretung hatte am 15.11.2012 beschlossen, dem Jugendzentrum Drei Eichen für einen Ballfangzaun einen Zuschuss zu gewähren. Zur Umsetzung dieses Projekts traf sie sich gemeinsam mit Frau Groh am 16.05.2013 mit dem Leiter der Jugendeinrichtung Herrn Lage, Herrn Pfarrer Witt als Trägervorteiler, Herrn Kentrup vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien und Herrn Kleine-Bösing vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz. Herr Witt dankte der Bezirksvertretung für den Zuschuss. Gleichzeitig betonte er, dass die Jugendeinrichtung zu Gunsten der Kindertagesbetreuung auf ihrem Gelände vorübergehend Platz für einen Container bereit gestellt hat, obwohl sich dadurch die Außenfläche für die Jugendlichen verkleinere. Nach Abbau des Containers müsse die Fläche neu angelegt werden; er wünsche sich eine Umgestaltung der Außenspielfläche durch Versetzen des Basketballkorbes und Veränderung der Beschattungsmöglichkeiten im Bereich der Außenterrasse. Bezogen auf den Ballfangzaun wurde verabredet, wo er zunächst verlaufen soll; nach dem Containerrückbau müsse noch ein weiteres Stück gesetzt werden. Der Zaun solle als Schutz auch entlang der bestehenden Buchenhainhecke verlaufen.
- Folgende Themen wurden anlässlich des regelmäßig stattfindenden „Planungsgesprächs“ mit Herrn Stadtdirektor Schultheiß besprochen:
 - Neubau JVA Münster
 - Ausbau Stadtstrecke DEK
 - Ausbau B51 / B481n
 - Entwicklung Übungsgelände Dorbaum
 - Verlagerung Sportstätten / Nutzung des frei werdenden Areals
 - Neubau Feuerwehrgerätehaus
 - Verkehrliche Neuordnung Petronillaplatz / Hugo-Pottebaum-Platz.

Wegen eines bevorstehenden Bauprojekts zwischen der Petronillakirche und dem Hotel Eynck werde es notwendig die Parkmöglichkeiten auf den o. g. Plätzen zu überplanen. Geprüft werde die Anordnung von Kurzzeitparkplätzen. Darüber hinaus könne eine frühere Planung aus dem Stadtteilrahmenkonzept aufleben; schon in der Vorlage V/0336/2004 wurde die Schließung der Straße „Petronillaplatz“ für den Individualverkehr vorgeschlagen.

 - „Bauliche Verdichtung“ im Quartier östlich der Mondstraße.

Bei Interesse stelle sie gern das Protokoll des Gesprächs zur Verfügung.

- Die Leiterin der Astrid-Lindgren Schule bedankte sich sehr für die Glückwünsche der Bezirksvertretung anlässlich des Schuljubiläums sowie für einen kleinen Obolus.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Das von der Bezirksvertretung beschlossene Dialog-Display an der Mariendorfer Straße werde am 3. Juni aufgestellt.
- Alle Mitglieder erhielten:
 - die Stellungnahme der Verwaltung zur Anregung gemäß § 24 GO zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im nördlichen Teil der Dyckburgstraße
 - eine Information des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz über die Sanierung des Werse-Radwanderweges im Bereich Handorf
 - die Neuauflage des Informationsheftes „Zahlen und Informationen im Stadtbezirk Ost“

Punkt 3 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0291/2013

Zuschussgewährung im Stadtbezirk Münster-Ost für das Jahr 2013

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

1. Die in Anlage 1 aufgeführten Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen erhalten die aufgeführten Zuschüsse zu laufenden Aufwendungen, Einzelveranstaltungen oder Jubiläen.
2. Die Unteroffizierschule des Heeres, Lehrgruppe B der Lützow-Kaserne in Münster-Handorf, erhält aufgrund ihres Antrages einen Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2013		
Zeile	15	Transferaufwendungen a) Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Ost b) Kontakte zu Bundeswehr- einheiten		7.750 500	
insgesamt				8.250“	

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0268/2013

Spielplatz Mühlhäuser Straße (ehem. Baumschule Niederbeckmann) - Planungs- und Baubeschluss -

Herr **Hoffmann** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz und Herr **Bohn** vom Amt für Immobilienmanagement berichteten zur Vorlage und beantworteten Nachfragen.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Der Spielplatz Mühlhäuser Straße wird nach dem Entwurf (Plan-Nr. 292/1) des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz gebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Herstellungskosten für den Spielplatz betragen ca. 89.000 €.

Die jährlichen Kosten für Pflege und Unterhaltung des Spielplatzes betragen ca. 2.230 €.

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 ff	2.230,-	
	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff	4.450,-	
Summe aller Aufwendungen/Saldo				6.680,-	

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	4820	KSP ehem. Baumschule Niederbeckmann			
Auszahlungen			2013	89.000,-	
Einzahlungen			2013	44.500,-	Gem. Durchführungsvertrag mit der Vorhabenträgerin
Summe aller Ein-/Auszahlungen/Saldo				44.500,-	

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0283/2013**

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk
Münster-Ost im Haushaltsjahr 2013
- Planungs- und Baubeschluss -**

Herr **Hoffmann** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz berichtete zur Vorlage und beantwortete Nachfragen.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

1) Die Sanierung des Spielplatzes Gelmerheide wird nach den Planungen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zur Kenntnis genommen.

2) Der Spielplatz Margaretenschule (Plan Nr. K 852/3) wird nach den Planungen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz saniert.

3) Der Spielplatz Middelfeld wird nach den Planungen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz saniert.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen 35.600,-- €.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

SP Gelmerheide	8.000,-- €
SP Margaretenschule	17.600,-- €
SP Middelfeld	10.000,-- €

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Zeile	7300	Sanierung von Spielplätzen; BV-Ost	2013		
Auszahlungen				35.600,-	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				35.600,-€	

Punkt 4 der Tagesordnung

Anträge

Punkt 4.1 der Tagesordnung A-O/0007/2013

Barrieren an Spielplätzen neu bedenken

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Die Verwaltung wird gebeten darzulegen,

- nach welchen Kriterien Umlaufsperrern und andere Barrieren an den Zugängen zu Kinderspielflächen aufgestellt werden;
- welche Barrieren mit welcher Funktion zurzeit im Bereich der BV-Ost an Spielplätzen verwendet werden;
- warum derzeit an Spielplätzen ein Zugang für große Kinderwagen, wie Tagesmütter sie benutzen, nicht für notwendig erachtet wird;
- welche Kosten es verursachen würde, Zugänge zu Spielplätzen so zu verändern, dass große Kinderwagen sie durchfahren können;
- ob aufgrund der steigenden Anzahl von Großtagespflege-Gruppen die Anzahl der von der Stadt vorzuhaltenden großen Leih-Kinderwagen absehbar erhöht werden muss.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen**

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen vor.

Folgende neue Anfragen wurden eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0005/2013
CDU-Fraktion
Herr Werth

Sanierung der Wegstrecke in Front der Wohnanlage „Pröbsting“

„Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost bittet die Verwaltung um folgende Mitteilung:

1. Wann soll die Instandsetzung der o. g. Wegstrecke in Front der Wohnanlage „Pröbsting“ erfolgen?
2. Befindet sich diese Wegstrecke im Eigentum der Stadt bzw. ist zur Sanierung Grunderwerb erforderlich.
 - a) Falls ja: Kann dieser kurzfristig erfolgen?
 - b) Falls nein: Kommt alternativ ein kombinierter Nutzungs- und Instandsetzungsvertrag o. ä. in Betracht bzw. plant der Eigentümer eine entsprechende Maßnahme?
3. Welche Kosten entstehen durch Sanierung und ggf. Grunderwerb; wer ist kostentragungs- und verkehrssicherungspflichtig?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0006/2013
SPD-Fraktion
Herr Koltermann

Werse-Radwanderweg zur Havichhorster Mühle

„Auf Kosten des Steuerzahlers soll im Bereich Handorf für ca. 223.000 € ein Radwanderweg zur Havichhorster Mühle gebaut werden. Die Bebauung findet auf fremdem Grund und Boden statt (Grundeigentümer XXX), so dass dieser sofort Eigentümer der fertig gestellten Baumaßnahme wird.

Fragen:

1. Worin besteht die Gegenleistung des Grundeigentümers?
2. Welche rechtliche Konstruktion soll gegenüber dem Grundeigentümer durchgesetzt werden, um künftig eine unbehinderte und dauerhafte (unkündbare) Wegenutzung durch Radfahrer und Wanderer sicherzustellen?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0007/2013
SPD-Fraktion
Herrn Steinmann

Einrichtung eines öffentlichen Bürgerforums zur Information und Diskussion während der Planung und des Baus der JVA in Handorf

„Die Verwaltung wird gebeten, die Planungs- und Bauphasen des Neubaus der JVA in Handorf mit regelmäßigen öffentlichen Veranstaltungen zu begleiten (Bürgerforen), in denen über den jeweiligen Sachstand berichtet und BürgerInnen die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen, Anregungen einzubringen und Diskussionen mit den Verantwortlichen zu führen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0008/2013
CDU-Fraktion
Frau von Göwels

Wartehäuschen an der Bushaltestelle
„Im Drostebusch“

„Mit dem Ärztezentrum an der Mondstraße auf Höhe der Bushaltestelle „Im Drostebusch“ ist ein neuer Schwerpunkt der medizinischen Nahversorgung in St. Mauritz entstanden. Ältere Menschen aus dem Gebiet zwischen Ärzteversorgung und Warendorfer Straße sind bisweilen auf die Busverbindung angewiesen.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob an der Bushaltestelle „Im Drostebusch“ die Möglichkeit besteht, ein schmales Wartehäuschen mit Sitzgelegenheit zu errichten bzw. zumindest eine Sitzgelegenheit zu schaffen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6 der Tagesordnung

**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der
 Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe
 neuer Anregungen/Anträge**

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen vor.

Folgende neue Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Antrag Nr. A-O/0008/2013
CDU-Fraktion

Schülerspezialverkehr

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Der Schülerspezialverkehr bleibt erhalten. Dazu prüft die Verwaltung, inwieweit eine Möglichkeit besteht, bei Beibehaltung der derzeitigen Organisationsform eine Elternbeteiligung sicherzustellen.

Weiter wird die Verwaltung aufgefordert, Vorschläge zu unterbreiten, dass in den Schulen mit Schülerspezialverkehr verlässlicher Unterricht sichergestellt werden kann bzw. den Kindern die den Schülerspezialverkehr nutzen entsprechende Betreuungsangebote gemacht werden, damit die Fahrten reduziert werden können.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0009/2013
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Schülerspezialverkehr beibehalten

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Der Rat der Stadt Münster wird zu nachfolgendem Beschluss aufgefordert:

1. Der Konsolidierungsbeschluss Nr. 117 „Einstellung des Schülerspezialverkehrs“ zum Haushalt 2013 wird aufgehoben. Die bisherige Regelung wird beibehalten.
2. Mit dem Haushalt 2014 werden die notwendigen finanziellen Mittel wieder zur Verfügung gestellt.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Werth** bat um Berichterstattung in der nächsten Sitzung über den aktuellen Sachstand der Kitaplatzversorgung in Handorf.

Auf Vorschlag von Frau **Mix** sprach sich die Bezirksvertretung einstimmig dafür aus, Herrn Ulrich Ehrhardt aus Handorf für die Münsternadel vorzuschlagen.

gez.

Klimek
Bezirksbürgermeisterin

gez.

Groh
Schriftführung